

**Garantiebedingungen der
Webinstore AG, Wegedornstraße 36, D-12524 Berlin (www.preiswertePC.de)
– im Folgenden „Händler“ genannt –**

und ihren Privatkunden – im Folgenden „Kunde“ genannt – (B2C)

Für gewerblich handelnde Kunden gelten diese Garantiebedingungen nicht.

§ 1 Geltungsbereich

Die folgenden Garantiebedingungen gelten für alle Vertragsverhältnisse zwischen dem Händler und dem Kunden (B2C), die den Kauf von Produkten über die Webseite des Händlers zum Gegenstand haben.

Der Anspruch aus dieser Garantie besteht zusätzlich neben der gesetzlichen Gewährleistung. Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf Folgeschäden. Folgeschäden sind Schäden, die außerhalb des Geräts durch das mangelhafte Equipment entstanden sind, sowie Schäden Dritter. Hiervon unberührt bleiben die Rechte des Kunden aus der gesetzlichen Gewährleistung.

Die Garantie gilt nur im Zusammenhang mit der Originalrechnung.

§ 2 Garantieinhalt

- I. Die Garantie erstreckt sich auf alle Produkte vom Händler, insbesondere auf die verkauften, wiederaufbereiteten IT-Produkte.

Hiervon umfasst sind unter anderem:

- Produkte aus Retouren von Versandunternehmen
- Gebrauchte IT – Produkte
- Ausstellerprodukte

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei einem Großteil der angebotenen Produkte um wiederaufbereitete Produkte handelt, die unter Umständen Gebrauchsspuren aufweisen können (oberflächliche Kratzer u. Ä.).

Die Produkte werden ihrem Zustand entsprechend klassifiziert. Der vertraglich vereinbarte Zustand eines Produkts ist in der Produktbeschreibung erläutert. Der Händler sorgt mit kaufmännischer Sorgfalt für einen der Klassifizierung entsprechenden Zustand.

- II. Von der Garantie ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien (z.B. Toner, Akkus etc.) sowie Zubehör- und Verschleißteile. Von der Garantie ausgeschlossen sind zudem Mängel, die ausdrücklich in der Produktbeschreibung bzw. Produktklassifizierung aufgeführt sind.

§ 3 Kostenübernahme des Händlers für die Rücksendung

Die Kosten für die Rücksendung im Garantiefall trägt der Händler, soweit für die Rücksendung ein vom Händler genehmigtes Rücksendeunternehmen und -verfahren ausgewählt wird.

Für Rücksendungen aus Deutschland und dem EU-Ausland übermittelt der Händler ein entsprechendes Rücksendelabel. Optional kann die Ware auch vom Kunden zunächst auf eigene Kosten zurückgeschickt und dem Händler zum Zweck der Kostenerstattung die Quittung übersendet werden.

Bei Retouren aus Deutschland kann die Ware durch eine vom Händler beauftragte Person beim Kunden abgeholt werden. Diese Option bietet der Händler nach eigenem Ermessen an.

§ 4 Garantiefrist

Die Dauer der Garantie beträgt 12 Monate ab Rechnungsdatum. Die Garantiefrist verlängert sich nicht aufgrund der Gewährung von Leistungen im Rahmen dieser Garantie, insbesondere nicht bei Instandsetzung oder Austausch. Die Garantiefrist beginnt in diesen Fällen auch nicht neu zu laufen.

§ 5 Geltendmachung des Anspruchs durch eine schriftliche Anzeige

Die Rechte aus dieser Garantie kann der Kunde durch schriftliche Fehleranzeige beim Händler innerhalb der Garantielaufzeit geltend machen. Der Kunde hat den Fehler unmittelbar, nachdem er ihn erkannt hat bzw. erkennen hätte müssen, anzuzeigen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit ist der Eingang der Anzeige beim Händler. Es obliegt dem Kunden zu belegen, dass die Garantiefrist nicht abgelaufen ist.

§ 6 Vorliegen eines Garantiefalls

Ein Garantiefall liegt vor, wenn der vertraglich vereinbarte Zustand nicht vorliegt. Dies ist insbesondere der Fall, wenn das Produkt mangelhaft i.S.d. § 434 BGB ist und dies nicht aus der Produktbeschreibung, auf die unter § 2 Abs. 1 der Bedingungen sowie auf der Webseite ausdrücklich hingewiesen wird, ersichtlich war.

§ 7 Leistungen im Garantiefall

- I. Der Händler repariert das Produkt, sofern dies möglich ist.
- II. Ist eine Reparatur nicht möglich, wird der Händler versuchen, einen Austausch mit einem gleich- oder höherwertigen Produkt anzubieten, sofern ein entsprechendes Produkt vorrätig ist. Da es sich bei den Produkten häufig um Einzelstücke handelt, kann nicht garantiert werden, dass im Einzelfall ein Austausch möglich ist. Ein Anspruch auf ein Austauschprodukt kann somit nicht gewährleistet werden.
- III. Sofern ein Austausch nicht möglich ist, wird der Kunde auf direktem Weg vom Händler über ein Ticketsystem kontaktiert. In diesem Fall bietet der Händler an, im Fall eines Neukaufs den Kaufpreis bis zu 100 % auf den Neukaufpreis anzurechnen.
- IV. Ist weder eine Reparatur noch ein Austausch des Produkts möglich (I. oder II.) und findet der Kunde kein neues Produkt im Sortiment (III.) bietet der Händler eine Erstattung des Kaufpreises an. In diesem Fall wird von dem Händler ein Nutzungsentgelt in angemessener Höhe (ca. 3% vom Kaufpreis pro genutzten Monat) einbehalten. Die konkrete Höhe des Nutzungsentgelts liegt im Ermessen des Händlers.

§ 8 Ausschluss der Datenerhaltung

Im Fall einer Einsendung des erworbenen Produkts wird seitens des Händlers ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Datenerhaltung nicht garantiert werden kann.

Insbesondere können im Fall der Übersendung eines Austauschprodukts keine datenerhaltenden Übertragungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Dem Kunden wird empfohlen, vor der Einsendung eigenständig, sofern möglich, seine Daten auf einem externen Gerät zu sichern.

§ 9 Voraussetzungen, Ausschluss und Erlöschen

- I. Voraussetzung für die Wirksamkeit dieser Garantie ist eine fachgerechte Installation und Wartung sowie die ordnungsgemäße Benutzung der Produkte.

- II. Die Garantie gilt nicht für Mängel, die
 - aus einer fehlerhaften Installation, Benutzung oder Wartung,
 - aus dem Gebrauch in ungeeigneter Umgebung oder der Beschädigung durch äußere Einflüsse (z.B. Wasser, Überspannung etc.) oder
 - aus physischer Beschädigung oder vergleichbarem Verhalten resultieren oder
 - lediglich geringfügig sind und auf den Gebrauchswert keinen Einfluss haben.

- III. Die 12 Monate Standardgarantie gilt nur gegenüber dem direkten Kunden und ist nicht übertragbar. Sie erlischt, sobald die Ware an Dritte weiterveräußert wird.